

Anlage 3: Beschreibung des Bauvorhabens durch Signature Capital



Signature Capital plant, die Elberfelder Innenstadt mit dem Wuppertaler Hauptbahnhof und dem neuen Busbahnhof durch eine attraktive und hochwertige Bebauung zu verbinden und das Quartier mit mehreren Projektbausteinen zu einem städtebaulich der Lagequalität angemessenem Gesamtensemble zu entwickeln.

Zentraler Bestandteil ist der Bau eines fünfgeschossigen Geschäftshauses östlich des neu geschaffenen unteren Bahnhofsvorplatzes. Westlich des unteren Bahnhofsvorplatzes ist die Errichtung einer Passage vorgesehen, über eine in die Passagenfront integrierte Freitreppe gelangt man auf den oberen Bahnhofsvorplatz. Unter den Gebäuden und dem unteren Bahnhofsvorplatz wird eine Tiefgarage errichtet, über die auch die Anlieferung des Geschäftshauses erfolgen wird. Ferner ist eine beidseitige Bebauung der Geschäftsbrücke über der B7 geplant. Auf der zu errichtenden Geschäfts- und Fußgängerbrücke soll auf den westlichen und östlichen Flächen eine eingeschossige Bebauung erfolgen. Die einzelnen Projektbausteine werden unter Berücksichtigung der städtebaulichen Vorgaben architektonisch hochwertig geplant und erhalten eine ansprechende, mit der Stadt bereits teilabgestimmte Fassadengestaltung.

Derzeit sind ca. 7.000 qm Verkaufsfläche im zentralen Geschäftshaus sowie weitere ca. 2.500 – 3.000 qm Verkaufsflächen für Läden und Gastronomieeinheiten in unterschiedlichen Größen in der Passage und entlang der Geschäftsbrücken geplant. Die öffentliche Tiefgarage wird voraussichtlich 165 Stellplätze bieten.

Signature Capital GmbH
Knesebeckstraße 32
10623 Berlin
Germany

T: +49 30 318 049 20
F: +49 30 318 049 211

info@signaturecapital.com
www.signaturecapital.com

Geschäftsführer:
Ciaran McNamara
Enda Woods
Timo Herzberg

Bankverbindung:
Deutsche Bank
Konto: 529 254 500
BLZ: 100 700 24

USt-IdNr: DE252416477
HRB: 102483 B
Amtsgericht Charlottenburg

Gemäß den Festlegungen des laufenden Bebauungsplanverfahrens geht Signature Capital davon aus, dass die Bauflächen als Kerngebiet festgesetzt werden und somit alle innenstadtypischen Nutzungen möglich sind. Für das Projektvorhaben sind insbesondere die Einzelhandelsnutzungen (etwa Warenhäuser, Kaufhäuser und Verbrauchermärkte, insb. mit den Sortimenten Textil/Bekleidung, Schuhe, Parfüm, Drogerie, Geschenkartikel, Elektrogeräte sowie Wohn-Accessoires, Heimtextilien und Möbel) sowie Gaststätten, Restaurants und Cafés mit ihrer belebenden und integrierenden Wirkung relevant.

Mit dieser Quartiers-Entwicklung möchte Signature Capital dazu beitragen, dass durch eine attraktive und hochwertige Bebauung und der Ansiedlung innovativer und noch nicht vertretener Einzelhandelskonzepte das „Tor zur Stadt Wuppertal“ neu gestaltet und dadurch ein wesentlicher Beitrag zur weiteren Aufwertung des Standorts Wuppertal geleistet wird.

Berlin, 12.02.2014